

Reisevermittlungsbedingungen

Diese Reisevermittlungsbedingungen regeln die Rechtsbeziehung zwischen dem Reisenden und dem Hanse-Sail Verein zur Förderung traditioneller Schifffahrt in der Ostsee e.V.. Bitte lesen Sie diese vor Abschluss des Reisevermittlungsvertrages. Der Hanse-Sail Verein zur Förderung Traditioneller Schifffahrt in der Ostsee e.V. wird im Weiteren in den Vermittlungsbedingungen als Verein bezeichnet.

- 1. Vermittlungs- und Reservierungsvertrag**
- 1.1. Die Buchungszentrale des Vereines vermittelt und reserviert für den Reisenden bei Veranstaltern /Schiffseignern die Teilnahme an Segeltörns.
- 1.2. Der Verein ist nicht Reiseveranstalter im Sinne des § 651 a BGB. Zwischen dem Verein und dem Reisenden kommt lediglich ein Vermittlungsvertrag, der die Vermittlung der Leistungen des Reiseveranstalters sowie deren Buchung zum Gegenstand hat, zustande.
- 1.3. Der Vermittlungsvertrag ist geschlossen, sobald dem Reisenden nach seiner Anmeldung eine Reservierungsbestätigung des Vereines zugeht und eine Anzahlung des Reisenden auf den Reisepreis (bei Tagesfahrten und kurzfristigen Buchungen der vollständige Reisepreis) beim Verein eingegangen ist. Mit seiner Anzahlung/Zahlung des Gesamtreisepreises erkennt der Reisende die Reisevermittlungsbedingungen als Vertragsbestandteil des Reisevermittlungsvertrages an.
- 1.4. Vertragliche Beziehungen, die die vermittelte Leistung direkt betreffen, kommen zwischen dem Reiseveranstalter/Anbieter und dem Reisenden zustande. Es gelten diesbezüglich die Geschäftsbedingungen des Veranstalters, die den Reiseunterlagen beigelegt werden.
- 1.5. Der Reiseveranstalter ist auf der Rechnung ausgewiesen.
- 2. Anmeldung**

Die Anmeldung zu einem Segeltörn kann schriftlich, mündlich oder fernmündlich erfolgen. Sie erfolgt auf der Grundlage der derzeit gültigen Törnbeschreibungen und Preislisten.
- 3. Reiseunterlagen**

Die Reiseunterlagen werden bis 3 Wochen vor Anreiseternin, auf dem Postweg oder per Fax, in Form einer Auftragsbestätigung bzw. Rechnung zugesandt. Der Versand der Bordkarte an den Reisenden erfolgt 3 Wochen vor Törnbeginn, soweit dieser nicht storniert wurde. Gutscheine sind auf Anfrage erst bei entsprechendem Zahlungseingang erhältlich. Sie sind nur im Zusammenhang mit einer Bordkarte gültig.
- 4. Zahlungsbedingungen**
- 4.1. Bei den in den Preislisten und Törnbeschreibungen angegebenen Preise sind die Beiträge für Jahresmitgliedschaften und die Kosten, die durch geänderte Termine, Transfers und Versetzboote entstehen, soweit nichts anderes vereinbart bzw. in der Buchungsbestätigung ausgewiesen ist, nicht enthalten.
- 4.2. Für die Vermittlung berechnet der Vermittler dem Reisenden eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2,00 Euro, sowie eine Versandkostenpauschale in Höhe von 2,50 Euro. Die Zusatzkosten sind auf der Rechnung ausgewiesen.
- 4.3. Die Bezahlung des Preises erfolgt direkt beim Veranstalter, es sei denn, der Verein ist zur Vereinfachung des Zahlungsverkehrs ermächtigt, Zahlungen des Reisenden für den Veranstalter entgegenzunehmen und weiterzuleiten. Sollte dies der Fall sein, bleibt der Verein dennoch nur Vermittler.
- 4.4. In welcher Höhe auf den Reisepreis eine Anzahlung zu leisten ist, wird durch den Veranstalter geregelt. Hat dieser keine Regelung diesbezüglich getroffen, ist innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Reservierungsbestätigung eine Anzahlung in Höhe von 75,00 Euro zu leisten. Bei Buchungen innerhalb von 2 Wochen vor Anreiseternin und bei Tagesfahrten wird der gesamte Reisepreis sofort fällig.
- 4.5. Es können bis zwei Wochen vor Reisebeginn noch Umbuchungen vorgenommen werden. Buchungen sind auch auf Dritte übertragbar. Für Aufwendungen bei Umbuchungen wird durch den Verein eine pauschale Entschädigung in Höhe von 20,00 Euro erhoben.
- 6. Haftung**
- 6.1. Der Verein haftet nur für die Verletzung eigener Beratungs- und Informationspflichten, soweit diese nicht auf leichter Fahrlässigkeit beruhen.
- 6.2. Die Haftung des Vereines für Schäden des Reisenden, die nicht Körperschäden sind, wird auf den dreifachen Preis der vermittelten Leistung beschränkt. Der Verein haftet nicht für Angaben, Auskünfte und Leistungen der Veranstalter/Schiffseigner. Insbesondere haftet der Verein nicht für die durch den Reiseveranstalter oder die Schiffseigner vorgenommenen Änderungen an Törnplänen oder Reisepreisen.
- 6.4.1. Verein haftet nicht dafür, dass das Schiff während der Fahrt Segel setzt und vollständig ohne den Einsatz von Maschinenkraft fährt. Das Setzen der Segel liegt ausschließlich im Ermessen des Kapitäns und ist immer abhängig von der Beachtung von Sicherheitsvorschriften sowie Wind und Wetter.
- 6.5. Die Reisevertragsabwicklung und die Abwicklung evtl. Leistungsstörungen erfolgen zwischen dem Reisenden und dem Veranstalter.
- 7. Beendigung des Vertragsverhältnisses**

Eine Kündigung des Vermittlungsvertrages oder ein Rücktritt vom Vermittlungsvertrag durch den Reisenden oder den Verein sind bis zum Reisebeginn möglich.
- 8. Versicherung**

Es wird der Abschluss einer Unfallversicherung, Reise-Rücktrittskosten sowie einer Reisegepäckversicherung empfohlen. Ebenso wird empfohlen, sich gegen einen möglicherweise nötig werdenden Rücktritt von Transfermitteln zu versichern. Der Reisende ist über den Verein nicht gegen Unfall, Krankheit oder zusätzliche Reisekosten versichert.
- 9. Datenschutz**

Der Reisende ist damit einverstanden, dass die von ihm übermittelten Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertrages EDV-mäßig verarbeitet, gespeichert und weitergegeben werden. Personenbezogene Daten werden entsprechend dem Bundesdatenschutzgesetz geschützt.
- 10. Gerichtsstand**
- 10.1. Gerichtsstand für Klagen des Reisenden ist der Sitz des Vereines in Rostock.
- 10.2. Für Klagen des Vereines gegen den Reisenden ist dessen Wohnsitz maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Kaufleute, juristische Personen oder öffentlich rechtliche Sondervermögen, dann ist der ausschließliche Gerichtsstand der Sitz des Vereines in Rostock.
- 11. Allgemeine Bestimmungen**
- 11.1. Sollte eine Bestimmung nichtig sein oder werden, bleiben die übrigen Bestimmungen gültig.
- 11.2. Für alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Verein und dem Reisenden gilt deutsches Recht.